

Von der Nordsee-Insel Juist bis zum Lago Maggiore

Von Kaspar Mueller-Brinkmann

20. Oktober 2017, 15:13



Caritas-Seniorenreise-Programm 2018 vorgestellt

Rhein-Erft-Kreis – Ein vielseitiges Seniorenreise-Programm für das Jahr 2018 präsentierte der Caritasverband Rhein-Erft bei seinem Reisecafé in Hürth. 25 Reiseziele führen 2018 in die schönsten Winkel Deutschlands sowie ins angrenzende Ausland. Das Programm richtet sich an Menschen ab 60 Jahren und ist ab sofort erhältlich.

Reiseziele am Meer, wie etwa Middelkerke an der belgischen Nordseeküste, die Nordsee-Insel Juist oder das Ostseebad Haffkrug, stehen im Jahr 2018 genauso auf dem Programm, wie Fahrten in den Teutoburger Wald, an die Hessische und Bayerische Rhön, in den Schwarzwald oder zum Tegernsee. Für Urlauber mit noch stärkerem Fernweh organisiert der Verband zudem Fahrten in den Bregenzerwald und nach Wien (Österreich), an den Lago Maggiore sowie in die Toskana (Italien) und die Provence (Frankreich). Auch eine siebentägige Donau-Kreuzfahrt kann gebucht werden.

Helga Beer und Paul Jülich, beide für die Zusammenstellung des Programms bei der Caritas verantwortlich, hatten für die rund 200 Besucher im Hermann-Lang-Haus in Hürth jedoch noch mehr zu bieten. Neben den genannten Erholungsfahrten organisiert die Caritas Urlaub für aktive Senioren und für Pflegebedürftige und deren Angehörige. Auch Tagesfahrten in die Region wie etwa nach Münster gehören dazu. Das Programm ist sehr beliebt: Rund 530 Reisewillige haben bisher im Jahr 2017 Reisen gebucht.

Das Programm 2018 ist ab sofort in der Zentrale des Caritasverbandes Rhein-Erft in Hürth, Reifferscheidstraße 2-4, sowie bei den neun Caritas-Beratungsstellen im Rhein-Erft-Kreis erhältlich. Hier kann man sich auch für Inlandsreisen anmelden. Zudem gibt es das Programm direkt im Netz unter www.caritas-rhein-erft.de als Download. Weitere Informationen gibt es bei Helga Beer unter der Telefonnummer: 02233 7990 9168.

+++++

Der Caritasverband Rhein-Erft-Kreis e. V. ist Träger von rund 70 Diensten und Einrichtungen rund um ambulante und stationäre Pflege, Familien-, Kinder- und Jugendhilfe sowie Beratungsdienste. Neun Seniorenzentren betreibt der Verband im Kreisgebiet. Mit über 1.600 Mitarbeitenden gehört er zu den größten Arbeitgebern im Rhein-Erft-Kreis. Hinzu kommen rund 1.000 Ehrenamtler. Damit ist der Caritasverband zugleich der größte Wohlfahrtsverband im Rhein-Erft-Kreis.

Bildzeile:

Vorstellung des Senioren-Reise-Programms 2018 des Caritasverbandes Rhein-Erft: Vorstandsmitglied Heinz-Udo Assenmacher (mit Mikrofon) begrüßte die über 200 Gäste zum Reisecafé im Hermann-Lang-Haus in Hürth.

Foto: Alois Müller/Abdruck honorarfrei